

158545-2026 - Wettbewerb

Deutschland – CT-Scanner – PET/CT-System für Kleintiere

OJ S 46/2026 06/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: TUM Klinikum

E-Mail: Ausschreibungen.ZB@mri.tum.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: PET/CT-System für Kleintiere

Beschreibung: Präklinisches PET/CT-Systems für Kleintiere inkl. zugehöriger Liefer-, Dienst-, Service-, & Wartungsleistungen sowie Abbau und Rücknahme des Altgerätes (PET/MR)

Kennung des Verfahrens: 6a759c73-7c7d-4499-9548-147b98425ac4

Interne Kennung: 2026000007

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33115100 CT-Scanner

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33110000 Bildgebungs-ausrüstung für medizinische, zahnärztliche und tiermedizinische Anwendungen, 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 81657

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Achtung: Für Teile der ausgeschriebenen Leistungen gilt eine Preisobergrenze. Preisobergrenze für den Brutto-Angebotspreis (siehe auch Bewerbungsbedingungen §7): Für den vorliegenden Auftrag ist ein Maximalpreis von 500.000 € brutto festgelegt. Dem Auftraggeber steht zur Finanzierung des Auftrages abschließend festgesetzt und genehmigt ein Budget in Höhe von 500.000€ brutto zur Verfügung. Es ist nicht möglich, dieses nachträglich nach oben zu korrigieren. Entsprechend sind die Bieter aufgefordert, ihr Angebot so zu kalkulieren, dass der Gesamtpreis den Höchstpreis von 500.000€ brutto nicht überschreitet. Unter „Gesamtpreis“ sind hier die Kosten für den PET/CT-Scanner inklusive aller in der Kriterienübersicht des Leistungsverzeichnisses beschriebenen

Leistungen, insbesondere inklusive des Wartungsvertrages für ein Jahr, zu verstehen. Die Wartungskosten ab dem zweiten Vertragsjahr sind NICHT in die Gesamtpreis einzurechnen und fallen somit NICHT unter die Preisobergrenze. Zu berücksichtigen sind für die Preisobergrenze somit die Zeilen 4, 5 und 6 des Preisblattes des Leistungsverzeichnisse. Eine Überschreitung der Preisobergrenze führt zum zwingenden Ausschluss des betreffenden Angebots, da es sich um eine Änderung an den Vergabeunterlagen handelt, § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: PET/CT-System für Kleintiere

Beschreibung: Präklinisches PET/CT-Systems für Kleintiere inkl. zugehöriger Liefer-, Dienst-, Service-, & Wartungsleistungen sowie Abbau und Rücknahme des Altgerätes (PET/MR)

Interne Kennung: ad0a4948-190e-475f-8589-7ad7af2e6a28

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33115100 CT-Scanner

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33110000 Bildgebungs-ausrüstung für medizinische, zahnärztliche und tiermedizinische Anwendungen, 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Verlängerung der Präventiv-Wartungsleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 81657

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber hat das Recht, die Laufzeit des Vertrages durch einseitige schriftliche Erklärung bis zu dreimal um jeweils weitere 12 Monate zu verlängern (Gesamtlaufzeit maximal 48 Monate zzgl. Rumpfmonat). Eine automatische Verlängerung des Vertrages findet nicht statt. Die Ausübung der Verlängerungsoption muss dem Auftragnehmer spätestens 3 Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich mitgeteilt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Optionen auch nicht-konsekutiv (d.h. nach einer Unterbrechung der Leistungserbringung) abzurufen, sofern die maximale Rahmenlaufzeit von 4 Jahren ab Beginn der ersten Grundlaufzeit noch nicht verstrichen ist.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Achtung: Für Teile der ausgeschriebenen Leistungen gilt eine Preisobergrenze. Preisobergrenze für den Brutto-Angebotspreis (siehe auch Bewerbungsbedingungen §7): Für den vorliegenden Auftrag ist ein Maximalpreis von 500.000 € brutto festgelegt. Dem Auftraggeber steht zur Finanzierung des Auftrages abschließend festgesetzt und genehmigt ein Budget in Höhe von 500.000€ brutto zur Verfügung. Es ist nicht möglich, dieses nachträglich nach oben zu korrigieren. Entsprechend sind die Bieter aufgefordert, ihr Angebot so zu kalkulieren, dass der Gesamtpreis den Höchstpreis von 500.000€ brutto nicht überschreitet. Unter „Gesamtpreis“ sind hier die Kosten für den PET/CT-Scanner inklusive aller in der Kriterienübersicht des Leistungsverzeichnisses beschriebenen Leistungen, insbesondere inklusive des Wartungsvertrages für ein Jahr, zu verstehen. Die Wartungskosten ab dem zweiten Vertragsjahr sind NICHT in die Gesamtpreis einzurechnen und fallen somit NICHT unter die Preisobergrenze. Zu berücksichtigen sind für die Preisobergrenze somit die Zeilen 4, 5 und 6 des Preisblattes des Leistungsverzeichnisses. Eine Überschreitung der Preisobergrenze führt zum zwingenden Ausschluss des betreffenden Angebots, da es sich um eine Änderung an den Vergabeunterlagen handelt, § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es werden die folgenden Mindestumsätze gefordert: - durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten drei Jahre > 20 Mio. Euro

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es wird für den Auftragsfall der Nachweis für folgende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung gefordert: # für Personenschäden in Höhe von mindestens 2 Mio. € je Schadensfall # für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 1 Mio. € je Schadensfall für die gesamte Vertragslaufzeit

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es werden mindestens 3 Referenzen zu erfolgreich abgeschlossenen Referenzprojekten, die in Art und Umfang mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar sind (PET/CT-Gerät, mindestens gleich- oder höherwertig) gefordert. Der Auftraggeber behält sich die Prüfung der erfolgreichen Umsetzung durch Kontrollanrufe vor. Hierfür sind zwingend die dafür benötigten Kontaktdaten im entsprechenden Formblatt anzugeben. Es können auch mehr als drei Referenzen eingereicht werden.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Verfügbarkeit von mindestens drei qualifizierten Servicetechnikern für gerätebezogene Wartungsaufträge mit Wohnsitz oder Niederlassung in der Europäischen Union. Die Techniker müssen über nachweisbare Kenntnisse in der

Wartung und Instand - haltung des angebotenen Gerätes verfügen. Die Sprachkenntnisse in Deutsch müssen mindestens dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen oder die Techniker müssen Muttersprachler sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/aa161450-ed08-4910-b7bf-e1b57a72e5cd/awardcriteria>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/7dc16b05-5f3c-4b0b-a0ec-4e0cd6ec1260>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/7dc16b05-5f3c-4b0b-a0ec-4e0cd6ec1260>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/03/2026 08:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 19/03/2026 08:31:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: TUM
Klinikum

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung
von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: TUM Klinikum

Registrierungsnummer: 2d99a6e2-5ad8-42ea-8466-5f7a5c5cfc6b

Postanschrift: Ismaninger Str. 22

Stadt: München

Postleitzahl: 81675

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: Ausschreibungen.ZB@mri.tum.de

Telefon: +49 8941400

Fax: +49 8941404996

Internetadresse: <https://www.auftraege.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: d909629c-b7ea-4afa-acf6-a8b05556708c

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

398afa5e-8a35-416c-bbae-184cc90cfd31-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Verlängerung der Angebotsfrist zur Gewährung einer angemessenen Zeit zur Erstellung der Angebote unter Berücksichtigung der nun beantworteten Bieterantworten und Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dd3b65a4-7967-48a2-a02d-dcb5c9ce02e7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/03/2026 11:10:44 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 158545-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 46/2026

Datum der Veröffentlichung: 06/03/2026